

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Susannea“ vom 15. November 2022 07:04

Zitat von Conni

Ich musste heute zur Chefin. Meine Kollegin hat sich während des Deltaausbruchs vor etwa einem Jahr infiziert und das vor 361 Tagen der Unfallkasse gemeldet. Meine Klasse war damals besonders heftig betroffen und es ist zu vermuten, dass sie sich in meiner Klasse angesteckt hat. (Ich war bevor der Ausbruch losging mit was anderem krank zu Hause.) Die Unfallkasse verlangt nun Namen von Kontaktpersonen und wann die positiv waren. Es gab Klassen, in denen haben die Kolleginnen die positiv getesteten SuS mit "Corona" als Hinweis notiert. Ich nicht (Datenschutz) bzw. meine Vertretung nicht, ich war ja krank. Schulleitung hat bereits mit der Unfallkasse diskutiert, dass das zu lange her ist. Hilft nichts, wir müssen das aufschreiben. Nach einem Jahr. 🤔

(Wir haben genug SuS zusammenbekommen, damit ein Klassenausbruch belegt ist und der zweite infizierte Schüler saß lange mit Abstand < 1,5 m vor der Kollegin, damit sind beide möglichen Kriterien der UKB erfüllt. Aber trotzdem...) Also notiert immer schön alles.

Musstet ihr die nicht ans Gesundheitsamt melden? Wir mussten jedes Kind namentlich mit der genauen Dauer usw. im Sekretariat angeben und das hat es weiter gemeldet.

Da gibt es also eine Excelliste für alle Schüler der Schule.